

Gemeinderat Magstadt
stellvertretend, an den Vorsitzenden
Herrn Bürgermeister Glock
Marktplatz 1

71106 Magstadt

Magstadt, den 25.01.2021

Antrag auf Beendigung der Zusammenarbeit mit dem Verkehrsplanungsbüro BS Ingenieure und Suche nach einem neuen Verkehrsplanungsbüro für zukünftige Planungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Glock,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

in der Gemeinderatssitzung am 01.12.2020 stand zum wiederholten Male ein Thema der Magstadter Verkehrsplanung zur Abstimmung, das vom Planungsbüro BS Ingenieure betreut wurde und im Gremium zu viel Verunsicherung führte.

Mittlerweile hat Magstadt mehrere Problembereiche in der Verkehrsplanung im Ort vorzuweisen, für die bis heute keine ausreichend praktikablen Lösungen vorliegen und die im Zusammenhang mit Planungen des genannten Verkehrsplanungsbüros stehen.

Nennen möchten wir in diesem Zusammenhang die Planungen:

- der Parkflächen entlang der Weilemer Straße,
- der Parkflächen im Kreuzungsbereich Alte Stuttgarter Straße/Bachstraße/Oswaldstraße,
- des Parkierungskonzeptes Süd
- die Planungen zu Befriedung der Situation in der Bahnhofstraße.

Durch diesen Zustand fühlten sich in der Vergangenheit Gemeinderät*innen des Magstadter Gemeinderats dazu veranlasst, in die vorgeschlagenen Planungen korrigierend einzugreifen oder sogar eigene Planungsvorschläge vorzulegen.

Eine zukunftsgerichtete Verkehrsplanung ist wichtig für unsere Kommune und sollte daher auf fachlich fundierten Planungen basieren. Heute erstellte Planungen müssen zukünftige Bedürfnisse der Verkehrsteilnehmer*innen berücksichtigen. Die derzeitigen Transformationsprozesse im Bereich des Mobilitätsverhalten der Bevölkerung setzen bei Planungen eine vorausschauende Arbeitsweise, Kreativität und fachlich fundierten und engagierten Gestaltungswillen voraus.

Da die Ansprüche an die Verkehrsplanung im Ort also zukünftig ansteigen werden, die vorgelegten Planungen des Büros BS Ingenieure bereits heute nicht den Erwartungen des Gemeinderates entsprechen, stellen wir hiermit den Antrag, dass die Gemeinde Magstadt für die weiterführende Verkehrsplanung zukünftig mit einem anderen Verkehrsplanungsbüro zusammenarbeitet.

Mit diesem Antrag fordern wir die Gemeindeverwaltung auf, dem Magstadter Gemeinderat eine Übersicht über laufende Verträge mit dem Büro BS Ingenieure zu geben sowie eine sinnvolle Auswahl an geeigneten Planungsbüros vorzulegen.

Ergänzende Begründung:

Planungen, die fehlerhaft sind und/oder auf die Situation im Ort nicht ausreichend und angemessenen reagieren, führen zu einem erhöhten Planungsaufwand und zu einem fehlenden Rückhalt der geplanten Maßnahmen in Bevölkerung und Gemeinderat. Planerische Nachbesserungsversuche bergen die Gefahr von fachlich nicht ausreichend fundierten planerischen Lösungen und dem Verlust eines planerischen Gesamtkonzeptes für unseren Ort.

Mit dem beschriebenen Antrag auf Beendigung der Zusammenarbeit mit dem Verkehrsplanungsbüro BS Ingenieure und Suche nach einem neuen Verkehrsplanungsbüro für zukünftige Planungen soll auf die derzeitige nicht zufriedenstellende Situation reagiert und die oben beschriebenen Auswirkungen verhindert/gestoppt werden.


Finanzielle Auswirkung:

Bei einer zukünftigen Zusammenarbeit mit einem anderen Verkehrsplanungsbüro ist mit einem einmaligen finanziellen Mehraufwand für die erneute Einarbeitung des neuen Büros in die Grundlagenermittlung zu rechnen. Wir rechnen mit einem finanziellen Aufwand von ca. 3-5.000 EURO.

Vorschläge für eine Gegenfinanzierung durch mittel- und langfristige Mehreinnahmen:

Die finanziellen Auswirkungen sind in der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen



Andrea Garschke